



Der Heilige Stuhl

**ANSPRACHE VON JOHANNES PAUL II.
AN DIE PRIESTER, PROFESSOREN UND STUDENTEN
DER PHILOSOPHISCH-THEOLOGISCHEN HOCHSCHULE HEILIGENKREUZ**

Freitag, 17. Mai 2002

*Hochwürdigster Herr Abt Gregor,
werter Pater Dekan der Hochschule,
hochwürdige Herren Rektoren der Priesterseminare,
liebe Professoren und Studenten!*

1. Mit großer Freude heiÙe ich Euch alle hier im Apostolischen Palast willkommen. Ihr habt die Zeit der Pfingstnovene gewählt, um aus AnlaÙ des 200-jährigen Bestehens der Philosophisch-Theologischen Hochschule Heiligenkreuz nach Rom, zu den Gräbern der Apostel und an den Sitz des Nachfolgers des Heiligen Petrus zu pilgern. Das gemeinsame Wallfahren unter der Leitung des hochwürdigsten Herrn Abtes stärkt nicht nur die akademische Gemeinschaft der Lehrenden und Studierenden, sie bringt gleichsam auch das letzte Ziel Eurer Studien und Eures Strebens zum Ausdruck: eine vertiefte und unzerstörbare *communio* mit dem Dreieinigen Gott in Seiner heiligen Kirche, hier auf Erden und einst in der Herrlichkeit des Himmels!

2. In diesen Tagen um Pfingsten beten wir: „*Veni, Sancte Spiritus, reple tuorum corda fidelium; et tui amoris in eis ignem accende!*“ Eure Jubiläumswallfahrt ist dazu bestimmt, ein nicht unbedeutender Meilenstein auf Eurem Weg als theologische Studiengemeinschaft zu werden: der Geist der Treue zum Lehramt und zur Tradition der Kirche, welcher die Abtei Heiligenkreuz und ihre Hochschule seit ihrer Gründung im Jahre 1802 auszeichnet, möge in Euch allen durch das Wirken des Heiligen Geistes eine lebendige Erneuerung erfahren und so Euer Apostolat beflügeln. Euer inniger Wunsch, wie einst die mit Maria versammelten Jünger den „Geist der Wahrheit“ (Joh 16, 13) zu empfangen, öffnet Euch für den großen Auftrag, den ich Euch allen erneut ans Herz lege: begeisterte und begeisternde Mitträger der Neuevangelisierung Europas zu sein.

3. Fest verwurzelt in der geistlichen Überlieferung des Ordens der Zisterzienser stellt sich Eure Hochschule den Herausforderungen einer gediegenen Ausbildung von Priestern und Ordensleuten in unserer Zeit. Dafür danke ich dem Abt und den Mönchen des Stiftes Heiligenkreuz aufrichtig. Von Herzen wünsche ich der Philosophisch-Theologischen Hochschule Heiligenkreuz und allen, die ihr zugehörig sind, ein stetes Wachsen in Glaube, Hoffnung und Liebe. Dazu erteile ich auf die Fürsprache Mariens, der *Magna Mater Austriae*, des heiligen Bernhard und aller Heiligen des Zisterzienserordens Euch, Euren Angehörigen in der Heimat, sowie den im Stift verbliebenen Mitbrüdern gerne den Apostolischen Segen.

© Copyright 2002 - Libreria Editrice Vaticana

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana